

Die Lösung der Aufgaben zur weiteren Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft erfordert, entsprechend der raschen Entwicklung der Produktivkräfte die Vorzüge des Sozialismus mit den Errungenschaften der wissenschaftlich-technischen Revolution zu verbinden. Wichtige Schritte wurden getan, um Wissenschaft und Produktion noch enger zu verflechten und das einheitliche sozialistische Bildungswesen weiter auszubauen.

Ein stabiles Wachstum wirtschaftlicher Leistungen, eine ständig steigende Produktivität und Qualität sind für den Sozialismus unverzichtbar. Dabei wird die wirtschaftliche Dynamik zunehmend von der wissenschaftlich-technischen Revolution getragen. Das erfordert, vor allem bei den Schlüsseltechnologien der raschen Entwicklung der Produktivkräfte Rechnung zu tragen, die sich international noch beschleunigt. Auf Gebieten, die für Umfang und Dynamik des weiteren ökonomischen Leistungswachstums in der DDR entscheidend sind, müssen Spitzenpositionen entsprechend dem internationalen Niveau erreicht werden.

Um zu höherer wirtschaftlicher Effektivität zu gelangen, sind Erzeugnisse und Technologien in hohem Tempo zu erneuern. Nicht mehr einzelne Beispiele, sondern der Übergang zur breiten Anwendung neuester Technik, vor allem auf der Basis des eigenen Rationalisierungsmittelbaus, der qualitativ durch die IVlikroelektronik gestärkt wird, charakterisieren den Weg.

Der Inhalt der neuen Etappe der Verwirklichung der ökonomischen Strategie der Partei besteht darin, alle Maßnahmen zur Meisterung der wissenschaftlich-technischen Revolution darauf auszurichten, das ökonomische Wachstum durch die umfassende Intensivierung auf Dauer zu sichern sowie den Kreislauf der intensiv erweiterten Reproduktion in allen seinen Phasen auf das effektivste zu gestalten. Damit ist zu gewährleisten, daß die DDR ihren vorderen Platz unter den führenden Industrieländern behauptet und ökonomisch unangreifbar bleibt.

Das erfordert, Höchstleistungen in Wissenschaft und Technik, die höhere Veredlung der verfügbaren Rohstoffe, Energieträger und Materialien, die Modernisierung und bessere Nutzung der Grundfonds, die Steigerung der Arbeitsproduktivität und die Erhöhung der Qualität umfassend und mit hoher Effektivität zu sichern. Die Einsparung von Ressourcen wird zur entscheidenden Quelle für die Deckung des Zuwachses des Bedarfs der Volkswirtschaft an Brennstoffen, Energie, Roh- und Werkstoffen.

Die Effektivität der Produktion erfordert vor allem eine bessere Nutzung der Grundfonds, die Erhöhung des Produktionsausstoßes je Ausrüstungseinheit und Quadratmeter Produktionsfläche.

Mit der Ausarbeitung des Fünfjahrplanes 1986 bis 1990 ist auf dem Wege der umfassenden Intensivierung das Entwicklungstempo der Arbeitsproduktivität als grundlegende Aufgabe der ökonomischen Strategie und zur Erhöhung des produzierten Nationaleinkommens weiter zu beschleunigen. Dabei ist die Verminderung des Aufwandes